

PRESSEMITTEILUNG

Nürnberg, 04.03.2021

CPH sucht Pioniere für Inklusionsprojekt „Kultouren für alle“

Ausbildung von Kultour-Tandems für Stadtführungen geplant

Menschen mit und ohne Behinderungen leiten gemeinsam Führungen in Nürnberg und Umgebung. Das ist das Ziel des Pionierprojekts „Kultouren für alle“ der Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus (CPH). Die inklusiven Kultour-Tandems sollen mit ihrem Führungsangebot bald zum Stadtbild gehören.

Mit dem Kultour-Führerschein zu mehr Inklusion in Nürnberg

Gemeinsam mit Menschen mit Behinderungen und mit der Unterstützung des Behindertenrats der Stadt Nürnberg in der Planungsgruppe erarbeitete die Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus (CPH) ein echtes Pionierprojekt: „Kultouren für alle“. Das Projekt bringt Menschen mit und ohne Behinderungen zusammen, die dann in Zweierteams zu sogenannten Kultour-Tandems ausgebildet werden. Für die Pilotgruppe sind maximal sieben Teams geplant.

Gemeinsam lernen die Kultour-Tandems, eine Führung durchzuführen. Dazu suchen sie sich im Kurs ein Thema aus, zum Beispiel Nürnberg, Religion, Handwerk, Geschichte oder Kunst. Dann wählen sie einen passenden Ort für die Führung: Soll es eine Kirche sein, eine Straße, ein Museum oder ein historischer Ort wie das ehemalige Reichsparteitagsgelände? Am Ende der Ausbildung im CPH, die sich auf 15 Module aufteilt, erhalten die Teilnehmenden ihren Kultour-Führerschein. Dann können die inklusiven Teams selbstständig Führungen zu Themen aus Geschichte, Religion, Kultur oder zu den Menschenrechten durchführen. Nachhaltiges Ziel ist es, im Anschluss einzelne Führungen an Bildungspartner vor Ort anzubinden.

Führungen, die von Menschen mit und ohne Behinderungen gemeinsam durchgeführt werden, sind ein wichtiger Schritt für mehr Inklusion in Nürnberg. Wir machen uns (gemeinsam) auf den Weg!
Diana Löffler, Projektleitung „Kultouren für alle“ im CPH

PRESSEMITTEILUNG

Die Ausbildung berücksichtigt besonders die Aspekte Bildungsbedürfnisse, Selbstbestimmung, Teilhabemöglichkeiten und gemeinsames Lernen. Kooperationspartner des CPH im Projekt „Kultouren für alle“ sind die Weißenburger Werkstätten der Lebenshilfe Altmühlfranken e.V. und das Bildungszentrum der Stadt Nürnberg. Gefördert wird das Projekt „Kultouren für alle“ von der Aktion Mensch.

„Kultouren für alle“ schafft in der Metropolregion Nürnberg und darüber hinaus neue kulturelle Begegnungsmöglichkeiten zwischen Menschen mit und ohne Behinderungen.

Michael Galle-Bammes, Bildungszentrum Nürnberg, barrierefrei Lernen

Führungspersönlichkeiten gesucht

Wer Interesse hat, Teil eines Kultour-Tandems zu werden, findet auf der Webseite <https://www.cph-nuernberg.de/projekte/kultouren-fuer-alle> weitere Informationen. Der Kurs startet, sobald die Corona-Situation ein solches Projekt wieder zulässt. Interessenten können sich ab sofort im Caritas-Pirckheimer-Haus anmelden.

Kontakt für Rückfragen und Anmeldung:

Diana Löffler, Projektleitung „Kultouren für alle“ im Caritas-Pirckheimer-Haus

E-Mail: akademie@cph-nuernberg.de; Tel. 0911 – 23 46 145

ca. 352 Wörter / 2808 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

1 Bild (JPG, bei Bedarf auch als .eps-Datei): Logo des Projekts „Kultouren für alle“

Ansprechpartnerin Presse:

Susanne Kaiser

Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus gGmbH

E-Mail: kaiser@cph-nuernberg.de

Tel. 0911 / 23 46-127

www.cph-nuernberg.de